

Oranienburg, den 18.07.2016  
2016-PM9

## Bildung für eine nachhaltige Entwicklung Agenda-Kongress 2016 in Berlin



Vom 11. bis zum 12. Juli 2016 fand in Berlin der erste bundesweite Agenda-Kongress zum Thema Bildung für eine nachhaltige Entwicklung statt. Nach der Eröffnung von Bundesministerin Prof. Dr. Johanna Wanka wurden gemeinsam mit der Präsidentin der Deutschen UNESCO-Kommission Prof. Dr. Verena Metze-Mangold 65 Lernorte, Netzwerke und Kommunen für die herausragende Verankerung der Bildung für eine nachhaltige Entwicklung ausgezeichnet.

Mit der Gründung der Nationalen Plattform Bildung für nachhaltige Entwicklung am 29. September 2015 startete dieser wichtige Prozess für den gesamten Bildungsbereich. Analog zu den sechs Handlungsfeldern Frühkindliche Bildung, Kommune, Non-formales und informelles Lernen/Jugend, Schule, Berufliche Bildung und Hochschule wurden sechs weitere Fachforen gegründet. Gemeinsames Ziel dieser Foren ist die Ausarbeitung eines Nationalen Aktionsplans. Der Bundeselternrat vertritt die Eltern auf der Bundesebene in der „Nationalen Plattform“ und in den Fachforen „Schule“ und „Berufliche Bildung“.

In der inhaltlichen Debatte wurde sehr schnell klar: Die Einführung der Bildung für eine nachhaltige Entwicklung beschreibt einen grundlegenden Transformationsprozess. Der Pressesprecher des Bundeselternrats Wolfgang Pabel und Mitglied in den Fachforen erklärt hierzu: *„Die Betrachtung des eigenen Handelns ist im Hinblick auf den Erhalt unserer Lebensgrundlage die zentrale Aufgabe unserer Zeit! Es ist eine Haltungsfrage und gerade aus der Elternsicht ist es*

*unabdingbar, unseren nachfolgenden Generationen eine lebens- und überlebenswerte Umwelt zu hinterlassen. Eine Schlüsselrolle spielt hierbei das Bildungssystem. Hierzu reicht es nicht aus, BNE nur als ein Projekt für die Zukunft zu verstehen. Es ist höchste Zeit, dass wir im Bund, in den Ländern und den Kommunen Strukturen für eine nachhaltige Bildung implementieren! "*

Erika Takano-Forck als Mitglied in der Nationalen Plattform führt hierzu weiter aus: „BNE versetzt uns in die Lage, in der Gegenwart Entscheidungen für unsere Zukunft zu treffen. Interdisziplinäres Wissen, autonomes Handeln, die Reflektion des eigenen Handelns und die Teilhabe an gesellschaftlichen Entscheidungsprozessen sind die Schlüsselkompetenzen unserer Zeit.“

Gerade im Bildungssystem wird diese wichtige Kompetenz zu wenig gefördert und genutzt. Eltern beobachten oft das Fehlen von zeitlichen Ressourcen bei der Einbeziehung von Schüler- und Elternfeedbacks. Ähnliche Aussagen waren aber auch auf diesem Agenda-Kongress zu hören. So haben auf der abschließenden Podiumsdiskussion gerade die Schüler- und Jugendvertreter eine stärkere Beteiligung der Zivilgesellschaft bei den Entscheidungsprozessen auf der Bundesebene angemahnt. Frei nach dem Motto: „Redet nicht über uns, sondern mit uns“ sehen sie gerade in den fehlenden Beteiligungsstrukturen das größte Hindernis in der Umsetzung der Bildung für eine nachhaltige Entwicklung in unserer Zeit.

Wolfgang Pabel

Pressesprecher/stellvertretender Vorsitzender

mobil: 0160 6106168

E-Mail: [wolfgang.pabel@bundeselternrat.de](mailto:wolfgang.pabel@bundeselternrat.de)

Mitglieder der Nationalen Plattform Bildung für nachhaltige Entwicklung

[www.bmbf.de/files/Mitglieder\\_Nationale\\_Plattform.pdf](http://www.bmbf.de/files/Mitglieder_Nationale_Plattform.pdf)

Mitglieder Fachforen

[www.bmbf.de/files/Mitglieder\\_der\\_Fachforen\\_BNE.pdf](http://www.bmbf.de/files/Mitglieder_der_Fachforen_BNE.pdf)

Umsetzung des Weltaktionsprogramms „Bildung für eine nachhaltige Entwicklung“ in Deutschland

[www.bmbf.de/files/WAP-Umsetzung\\_BNE.pdf](http://www.bmbf.de/files/WAP-Umsetzung_BNE.pdf)

UNESCO Roadmap zur Umsetzung des Weltaktionsprogramms

[www.bmbf.de/files/WAP-Umsetzung\\_BNE.pdf](http://www.bmbf.de/files/WAP-Umsetzung_BNE.pdf)

UNESCO-Weltaktionsprogramm 2015-2019

[www.bmbf.de/files/Meilensteinplanung.pdf](http://www.bmbf.de/files/Meilensteinplanung.pdf)

Handlungsfelder

[www.bmbf.de/files/Handlungsfelder.pdf](http://www.bmbf.de/files/Handlungsfelder.pdf)